

Studie, welche Modellvorhersagen preist, beweist, wie sehr die Modelle übertreiben

geschrieben von Chris Frey | 21. Januar 2020

Lord Christopher Monckton of Brenchley

Eine jüngst erschienene Studie von *Hausfather et al.* soll angeblich zeigen, dass Modelle „globale Erwärmung akkurat projizieren“. In Wirklichkeit jedoch, wenn man sie von dem inzwischen zur Routine gewordenen Hype befreit, mit welchem die ganze Studie durchsetzt ist, dann zeigt sie direkt genau das Gegenteil – nämlich dass Modelle die globale Erwärmung erheblich übertrieben haben – und dies immer noch weiter tun.

Naturschützer verklagen die US-Regierung, um die Tötung von Vögeln durch Windkraft zu stoppen

geschrieben von Andreas Demmig | 21. Januar 2020

stopthesethings

Das Schweigen traditioneller Naturschutzverbände gegen das grassierende Vogelschlachten der Windindustrie ist ohrenbetäubend.

[Genauso wie in Deutschland, wobei bei den beginnenden Kommunal-Wahlkämpfen in Bayern ausgerechnet die Grünen stark auf Artenschutz und „Rettet die Bienen“ setzen. – der Übersetzer]

Gernot Patzelt: „Gletscher, Klimazeugen von der Eiszeit bis zur Gegenwart“. Eine Buchbesprechung

geschrieben von H.j. Lüdecke | 21. Januar 2020

von Horst-Joachim Lüdecke und Klaus-Eckart Puls

Prof. Gernot Patzelt ist ein international durch zahlreiche Publikationen und Vorträge renommierter Glaziologe. Nun hat er gleichsam sein Lebenswerk vorgelegt mit dem Buch „Gletscher – Klimazeugen von der Eiszeit bis zur Gegenwart“ (Hatje Cantz-Verlag, Berlin (2019), 266 S.). Es verbindet überwältigende künstlerische Ästhetik von Alpengletschern in der Malerei mit wissenschaftlicher Gletscherkunde.

Elektrobus-Experiment in Solingen schiefgegangen

geschrieben von AR Göhring | 21. Januar 2020

von AR Göhring

Erst im Oktober 2019 hat die bekannte Messerstadt Solingen E-Busse im Rahmen eines bundesweiten Modellprojektes angeschafft, die nun kältebedingt aus dem Verkehr gezogen wurden.

Das Traumpaar der SZ, Susanne Götze und Annika Joeres, darf wieder über Rechte & Klima schreiben

geschrieben von Admin | 21. Januar 2020

von Michael Limburg

Die Süddeutsche Zeitung (sz) hielt es für angebracht, olle Kamellen über die „Klimaleugner“ und ihre vermeintlichen Geldgeber und politische Richtung zum xten Mal aufzuwärmen. Man staunt mehr darüber, dass es dem Autorenduo Götze und Joeres diesen aufgewärmten Käse – leicht aktualisiert – der sz-Redaktion anzudrehen, als über den tlw. grob „gefakten“ Inhalt.